

UNIVERSITÄT MANNHEIM

FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN
Lehrstuhl für Vergleichende Politische
Verhaltensforschung
Prof. Dr. Hans Rattinger



Fragebogen

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen in dem beiliegenden Umschlag an uns zurück. Das Porto zahlt der Empfänger.



1. Einmal ganz allgemein gesprochen: Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

- sehr stark ☐
- ziemlich stark ☐
- mittelmäßig ☐
- weniger stark ☐
- überhaupt nicht ☐

2. Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- sehr zufrieden ☐
- ziemlich zufrieden ☐
- teils/teils ☐
- ziemlich unzufrieden ☐
- sehr unzufrieden ☐

3. Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige eigene wirtschaftliche Lage?

- sehr gut ☐
- gut ☐
- teils/teils ☐
- schlecht ☐
- sehr schlecht ☐

4. Ist Ihre eigene wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren...?

- wesentlich besser geworden ☐
- etwas besser geworden ☐
- gleich geblieben ☐
- etwas schlechter geworden ☐
- wesentlich schlechter geworden ☐

5. In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- sehr stark ☐
- ziemlich stark ☐
- mittelmäßig ☐
- weniger stark ☐
- überhaupt nicht ☐

6. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- wesentlich besser ☐
- etwas besser ☐
- gleich geblieben ☐
- etwas schlechter ☐
- wesentlich schlechter ☐

7. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- sehr gut ☐
- gut ☐
- teils/teils ☐
- schlecht ☐
- sehr schlecht ☐

8. Und ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren...?

- wesentlich besser geworden ☐
- etwas besser geworden ☐
- gleich geblieben ☐
- etwas schlechter geworden ☐
- wesentlich schlechter geworden ☐

9. In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- sehr stark ☐
- ziemlich stark ☐
- mittelmäßig ☐
- weniger stark ☐
- überhaupt nicht ☐

10. Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- wesentlich besser ☐
- etwas besser ☐
- gleich geblieben ☐
- etwas schlechter ☐
- wesentlich schlechter ☐

11. An wie vielen Tagen haben Sie sich in der letzten Woche mit anderen Personen über die Politik und die Parteien unterhalten?

- gar nicht ☐
- 1 Tag ☐
- 2 Tage ☐
- 3 Tage ☐
- 4 Tage ☐
- 5 Tage ☐
- 6 Tage ☐
- 7 Tage ☐

12. Wenn jetzt am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

- ja ☐ → weiter auf Seite 5
- nein ☐ → weiter auf Seite 6

13. Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Den Kandidaten welcher Partei würden Sie mit Ihrer Erststimme wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre?

Kandidat/in der CDU/CSU

☐

Kandidat/in der SPD

☐

Kandidat/in der FDP

☐

Kandidat/in von Bündnis 90/Die Grünen

☐

Kandidat/in von Die Linke

☐

Kandidat/in einer anderen Partei
und zwar ...

würde ungültig wählen

☐

würde keine Erststimme abgeben

☐

weiß nicht

☐

14. Und welche Partei würden Sie mit Ihrer Zweitstimme wählen?

CDU/CSU

☐

SPD

☐

FDP

☐

Bündnis 90/Die Grünen

☐

Die Linke

☐

andere Partei und zwar ...

würde ungültig wählen

☐

würde keine Zweitstimme abgeben

☐

weiß nicht

☐

Hinweis: Diese Frage bitte nur beantworten, wenn Sie nicht zur Wahl gingen, wäre nächsten Sonntag Bundestagswahl!

15. Einmal angenommen, Sie würden zur Wahl gehen: Welche Partei würden Sie wählen?

CDU/CSU ☐

SPD ☐

FDP ☐

Bündnis 90/Die Grünen ☐

Die Linke ☐

andere Partei und zwar ... _____

würde ungültig wählen ☐

würde keine Zweitstimme abgeben ☐

weiß nicht ☐

16. Bitte geben Sie zu den folgenden allgemeinen Aussagen zur Politik Ihre Meinung an.

Politische Fragen sind für mich oft schwer zu verstehen.	<input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu <input type="radio"/> trifft eher nicht zu <input type="radio"/> teils/teils <input type="radio"/> trifft eher zu <input type="radio"/> trifft voll und ganz zu
Die Parteien wollen nur die Stimmen der Wähler, ihre Ansichten interessieren sie nicht.	<input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu <input type="radio"/> trifft eher nicht zu <input type="radio"/> teils/teils <input type="radio"/> trifft eher zu <input type="radio"/> trifft voll und ganz zu

<p>Die heutigen Probleme sind so kompliziert, dass die Politik sie nicht mehr lösen kann.</p>	<p><input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu</p> <p><input type="radio"/> trifft eher nicht zu</p> <p><input type="radio"/> teils/teils</p> <p><input type="radio"/> trifft eher zu</p> <p><input type="radio"/> trifft voll und ganz zu</p>
<p>In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.</p>	<p><input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu</p> <p><input type="radio"/> trifft eher nicht zu</p> <p><input type="radio"/> teils/teils</p> <p><input type="radio"/> trifft eher zu</p> <p><input type="radio"/> trifft voll und ganz zu</p>
<p>Der Sozialismus ist eine gute Idee, die bisher nur schlecht ausgeführt wurde.</p>	<p><input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu</p> <p><input type="radio"/> trifft eher nicht zu</p> <p><input type="radio"/> teils/teils</p> <p><input type="radio"/> trifft eher zu</p> <p><input type="radio"/> trifft voll und ganz zu</p>
<p>Die Welt ist so unübersichtlich geworden, dass man gar nicht weiß, wie es weitergehen soll.</p>	<p><input type="radio"/> trifft überhaupt nicht zu</p> <p><input type="radio"/> trifft eher nicht zu</p> <p><input type="radio"/> teils/teils</p> <p><input type="radio"/> trifft eher zu</p> <p><input type="radio"/> trifft voll und ganz zu</p>

17. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

18. Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| CDU/CSU | <input type="radio"/> |
| SPD | <input type="radio"/> |
| FDP | <input type="radio"/> |
| Bündnis 90/Die Grünen | <input type="radio"/> |
| Die Linke | <input type="radio"/> |
| eine andere Partei
und zwar ... | _____ |
| alle Parteien gleich gut | <input type="radio"/> |
| keine Partei | <input type="radio"/> |
| weiß nicht | <input type="radio"/> |

19. In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Würden Sie sich selbst eher links, eher rechts, oder in der Mitte einordnen?

eher links	in der Mitte	eher rechts
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weiter bei Frage 20	weiter bei Frage 22	weiter bei Frage 21

20. Und wie stark links würden Sie sich einordnen?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

21. Und wie stark rechts würden Sie sich einordnen?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

22. Jetzt geht es um Ihre Position zu den Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer. Sind Sie...

eher für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer	weder noch	eher für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weiter bei Frage 23	weiter bei Frage 25	weiter bei Frage 24

23. Und wie stark sind Sie für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

24. Und wie stark sind Sie für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

25. Einige meinen, dass sozialstaatliche Leistungen abgebaut werden sollten und es deutlich mehr Eigenbeteiligung der Bürger geben soll. Andere sind für einen Ausbau sozialstaatlicher Leistungen und für eine möglichst geringe Eigenbeteiligung der Bürger. Wo stehen Sie bei dieser Frage?

eher für Abbau sozialstaatlicher Leistungen und mehr Eigenbeteiligung	weder noch	eher für Ausbau sozialstaatlicher Leistungen und weniger Eigenbeteiligung
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weiter bei Frage 26	weiter bei Frage 28	weiter bei Frage 27

26. Und wie stark sind Sie für den Abbau sozialstaatlicher Leistungen und mehr Eigenbeteiligung?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

27. Und wie stark sind Sie für den Ausbau sozialstaatlicher Leistungen und weniger Eigenbeteiligung?

stark	<input type="radio"/>
mittelmäßig	<input type="radio"/>
schwach	<input type="radio"/>

28. Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

- sehr wichtig ☐
- wichtig ☐
- teils/teils ☐
- nicht so wichtig ☐
- völlig unwichtig ☐

29. Und wie wichtig ist Ihnen das Thema sozialstaatliche Leistungen und Eigenbeteiligung?

- sehr wichtig ☐
- wichtig ☐
- teils/teils ☐
- nicht so wichtig ☐
- völlig unwichtig ☐

30. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie – ganz allgemein gesprochen – einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU ☐
- CSU ☐
- SPD ☐
- FDP ☐
- Bündnis 90/Die Grünen ☐
- Die Linke ☐
- andere Partei und zwar ... _____
- neige keiner Partei zu ☐

31. Wie stark oder wie schwach neigen Sie – alles zusammengekommen – dieser Partei zu?

- sehr stark ☐
- ziemlich stark ☐
- mittelmäßig ☐
- ziemlich schwach ☐
- sehr schwach ☐

32. Bitte geben Sie für statistische Zwecke Ihren Geburtsmonat, Ihr Geburtsjahr und Ihr Geschlecht an.

Geburtsmonat:

Geburtsjahr:

weiblich

☐

männlich

☐

33. Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Schule beendet ohne Abschluss

☐

Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, POS 8. oder 9. Klasse

☐

Realschulabschluss, Mittlere Reife, POS 10. Klasse

☐

Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)

☐

Abitur bzw. erweiterte Oberschule (Hochschulreife)

☐

bin noch Schüler

☐

34. Zum Schluss haben wir noch zwei kurze Fragen zu unserer heutigen Umfrage. Wie interessant fanden Sie die Umfrage insgesamt?

sehr interessant

☐

eher interessant

☐

teils interessant/teils nicht interessant

☐

weniger interessant

☐

überhaupt nicht interessant

☐

Hinweis: Diese Frage bitte nur beantworten, wenn Sie die Umfrage weniger oder überhaupt nicht interessant fanden!

35. Und warum fanden sie die Befragung nicht interessant?

36. Und wie schwierig fanden Sie es, die gestellten Fragen zu beantworten?

sehr schwierig

☐

eher schwierig

☐

teils schwierig/teils nicht schwierig

☐

weniger schwierig

☐

überhaupt nicht schwierig

☐

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben bei schriftlichen Interviews

Die Ergebnisse der schriftlichen Befragung im Rahmen der Deutschen Wahlstudie werden ausschließlich in **anonymisierter Form** dargestellt. Das bedeutet: **Aus den Ergebnissen kann niemand erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind.** Selbstverständlich werden die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten.

Bei der Wiederholungsbefragung der Deutschen Wahlstudie werden **dieselben Personen** interviewt wie im Jahr 2009. Die statistische Auswertung wird so vorgenommen, dass die Angaben aus mehreren Befragungen durch eine Code-Nummer, also ohne Namen und Adresse, miteinander verknüpft werden.

Sie können absolut sicher sein, dass die Universität Mannheim

- Ihren Namen und Ihre Anschrift nach Abschluss der Gesamtuntersuchung nicht wieder mit Ihren Interviewdaten zusammenführt, so dass niemand erfährt, welche Antworten Sie gegeben haben.
- Ihre Daten ausschließlich zum Zweck wissenschaftlicher Befragungen im Rahmen der Deutschen Wahlstudie verwendet.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ist **Prof. Dr. Hans Rattinger**, Universität Mannheim, verantwortlich.

Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen!

Ihre Ansprechpartner

Universität Mannheim
Prof. Dr. Hans Rattinger
Seminargebäude A5, 6
68131 Mannheim
Tel.: +49 (0)621 181 3556
wahlstudie@uni-mannheim.de

**Datenschutzbeauftragter der
Universität Mannheim**
Christoph Lichtenberger
L1, 1
68161 Mannheim
Telefon: (0621) 181-1711
Lichtenberger@verwaltung.uni-
mannheim.de